

## Geistlicher Höhenblick – Eine Bestandsaufnahme zur derzeitigen Welt-Situation – Teil 20

### 5G und das Malzeichen des Tieres – Teil 12

#### Andere kritische Stimmen zur 5G-Technologie – Teil 3

Zu diesem Thema habe ich einen sehr informativen und aufschlussreichen Weihnachtsbrief von Bruder Ulrich Weiner aus dem Jahr 2017 gefunden, der eigentlich alles beinhaltet, was man über die 5G-Technologie wissen und beachten sollte. Diese wichtigen Informationen dienen auch dazu, unseren Mitmenschen Jesus Christus nahe zu bringen und sie vor der kommenden 7-jährigen Trübsalzeit zu warnen.

„Heute ist wieder der Tag, um 'Danke' zu sagen, zum Einen für die persönliche Hilfe und Unterstützung und zum Anderen für die wertvollen Informationen und Begebenheiten, welche mir es überhaupt erst möglich machen, diese wichtige Öffentlichkeitsarbeit umzusetzen. Ganz herzlichen Dank Euch allen. Besonders sind da die Fahrer zu nennen, welche mich immer wieder zu den Vorträgen bringen und das Büro- und Internetteam. Danke auch an die vielen Helfer, die mir bei großen und kleinen Dingen zur Hand gehen, z. B. beim Holzmachen und den so wichtigen Reparaturen. Das Leben im Wald ist schon sehr rau und mit einem großen Verschleiß an Material verbunden. Hat man das Eine wieder in Ordnung gebracht, so fordert die Natur bald die nächste Reparatur. Euch allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Freudig lässt sich über die sehr positive mediale Berichterstattung berichten, z. B. die Einladung zum [SWR-Nachtcafe](#), der Bericht bei [Menschen hautnah](#), aber auch die Wiederholung der SWR-Radiosendung [Menschen, Masten und der Kampf ums letzte Funkloch](#). All das hat zu sehr vielen Rückmeldungen und Zuschriften geführt. Besonders hervorheben möchte ich auch noch den ZDF-Beitrag [Krankmacher Handys](#) und die Interviews von Dr. Banzaf und [Dr. Mutter](#).

Auch mit dem digitalen Behördenfunk TETRA ist der Verlauf genauso wie schon seit Jahren vorausgesagt wird. Es kommt immer wieder zu [Ausfällen](#), die zum Teil immer schwerwiegendere Folgen haben, siehe <http://ul-we.de/category/faq/tetra/systemausfalle/>. Trotzdem wird von staatlicher Seite, zusammen mit der herstellenden und betreibenden TETRA-Industrie (<http://ul-we.de/tetra-betreiber-zahlt-137-millionen-dollar-strafe-wegen-korruption-an-hohen-regierungsbeamten/>) an dieser Fehlentwicklung festgehalten und mit dem Argument, Wir bekommen das schon hin weiter in ein untaugliches System [Steuergelder verschleudert](#). Dabei ist es unmöglich ein zentral gesteuertes, zellulares Funknetz, welches mit der Zuteilung von einzelnen Sprachkanälen arbeitet, krisen- und vor allem

großschadensereignistauglich zu bekommen. Das ist technisch nicht möglich und wie jetzt auch wieder beim G20 Gipfel in Hamburg war der technische Zusammenbruch nur durch die rechtzeitige Ausgabe von analogen Funkgeräten zu verhindern, siehe <http://ul-we.de/bos-digitalfunkprobleme-bei-g20-gipfel-in-hamburg/> In Bayern bekommen die Polizisten jetzt auch noch Dienst-Smartphones, um die Erreichbarkeit zu erhöhen, siehe <http://ul-we.de/tetra-ausfall-beim-amoklauf-in-muenchen-bayrische-polizei-setzt-auf-analog-funk-und-i-phones/>. Besonders empfehle ich weiterhin auf krisensichere analoge Funktechnik zu setzen, wie es weitsichtige Landkreise machen, siehe <http://ul-we.de/warum-fuehrt-die-bos-einen-tetra-digitalfunk-ein-und-was-ist-der-unterschied-zum-analogen-funk/> und <http://ul-we.de/feuerwehr-und-katastrophenschutz-setzen-in-immer-mehr-landkreisen-auf-das-bewahrte-analoge-gleichwellenfunksystem/>

Besonders gefreut hat mich das große Engagement der BI in Rehling, welche das Thema TETRA wieder neu in die südbayrischen Medien gebracht hat, z. B. bei a.TV, und AZ. Dort soll an einem sehr weitreichenden Punkt ein großer Turm für TETRA erstellt werden. Natürlich wird mit angeblichen Funklöchern argumentiert, was aber bei Sichtkontakt zu verschiedenen anderen Sendetürmen nicht glaubwürdig ist. Es sind ganz andere Ziele geplant, worüber man die Bevölkerung besser in Unwissenheit lassen möchte. Besonders empfehlen möchte ich dazu den Vortrag von Prof. Dr. Dr. Klaus Buchner, unter <http://ul-we.de/digitaler-behoerdenfunk-tetra-prof-dr-dr-habil-klaus-buchner/> und <http://ul-we.de/gesundheits-gefahr-beim-mobilfunk-prof-dr-dr-habil-klaus-buchner/>

Eine Auswahl weiterer sehens-, bzw. lesenswerter Beiträge rund um das Thema TETRA findet Ihr unter: <http://ul-we.de/category/faq/tetra/> und <https://www.youtube.com/playlist?list=PLgnpl7-LX8HKEbv4aZUNDZ7ys1m6D2nRm>

Wie die meisten von Euch wissen, lebe ich seit Jahren im Wald und habe dabei immer mehr das ursprüngliche, bodenständige Leben kennengelernt. Dabei gewinne ich weiterhin an gesundheitlicher Stärke und Stabilität; leider verliert sich dies, sobald ich in die angebliche Zivilisation z. B. Für Vorträge, zurückkehre. Immer wieder muss ich mich von solchen Fahrten aufwändig erholen. Dazu gäbe es bei diesem bewegten Jahr sehr viel im Detail zu erzählen. Besonders auffällig ist immer wieder für mich, wie sich das Leben im funkarmen Wald mit klarer Kraft des Körpers und des Geistes, im Gegensatz zur körperlichen und geistigen Schwächung in der normalen, aber verstrahlten Welt unterscheidet. Dabei ist dieses Phänomen bei nahezu allen Menschen zu beobachten, denen ich begegne. Interessant ist, dass dies bereits in den 1930er Jahren im Zusammenhang mit Funkstrahlung bekannt ist. (<http://ul-we.de/wp-content/uploads/2017/04/1932-Deutsche-Medizinische-Wochenschrift.pdf>) Dr. Schliephake sieht in seinen damaligen Forschungen bereits, Aufgeregtheit im Wechsel mit Depressionen, dazu [Schlafstörungen](#) und eine deutliche Nervenschwächung (Neurasthenie), was

wir heute eher unter der Bezeichnung [Burnout](#) kennen. Ursache sind biologische Effekte, welche bereits bei kurzfristiger Einwirkung zu einer Wesensveränderung des Menschen führen. Über einen längeren Zeitraum führt das zu erheblichen gesundheitlichen Schäden, bis hin zu Krebs, Tumoren etc. Weitere Forschungen der letzten Jahre bestätigen dies immer wieder aufs Neue.

Die in der Studie der österreichischen Forscher Hallberg und Oberfeld (<http://ul-we.de/wp-content/uploads/2013/08/HallbergOberfeld.pdf>) berechnete Zunahme der Elektrosensibilität zeigt einen deutlichen Anstieg auf 50% der Gesamtbevölkerung bis zum Jahr 2017. Dieses Jahr haben wir jetzt durchschritten und sehr deutlich bestätigen die Krankenkassenberichte (<http://ul-we.de/category/faq/mobilfunkstudien/berichte-der-krankenkassen/>) diese Entwicklung. Meine Erfahrungen bei Vorträgen an Schulen und den vielen Reisen in diesem Jahr, erlauben mir aber die Beobachtung, dass wir die 50% bereits überschritten haben. All die Symptome, die als Reaktion der hohen Funkbelastung zuzuordnen sind, finden sich bei einem Großteil der Bevölkerung wieder, auch wenn die meisten ihre Beschwerden nicht dem Mobilfunk als Ursache zuordnen können, z. B. der extreme Anstieg von Schlafstörungen, siehe <http://ul-we.de/789-der-deutschen-leiden-unter-schlafstoerungen/>, aber auch der Zusammenbruch des Nervensystems, was sich im Burnout zeigt etc. Natürlich steigt auch die Krebsrate immer weiter an. Viele Menschen, auch schon die Kinder wirken meiner Beobachtung nach erschöpft und gestresst. Besonders auffällig ist die mangelnde Konzentration, dauernde Abgelenktheit, Infektanfälligkeit, Aggression, Niedergeschlagenheit, Augen ohne Ausstrahlung, Augenringe etc. Mittlerweile hat das W-LAN und das Smartphone bald jeden Haushalt und vor allem jedes Kinderzimmer erobert. Von dem her sind die gravierendsten Auswirkungen besonders bei Kindern und jungen Leuten zu beobachten. Sehr deutlich zeigt es sich bei den extremen Kopfschmerzen und den Migräneanfällen bei den jetzt Neunzehnjährigen, siehe <http://ul-we.de/aerztereport-2017-massive-zunahme-der-kopfschmerzen/>. Dies ist die erste Smartphone-Generation, welche seit ca. 5 Jahren diese extrem strahlenden Geräte in der Regel 24 Stunden eingeschaltet bei sich tragen, siehe <http://ul-we.de/category/faq/smartphonesucht/>.

Deutlich ist auch die Unkenntnis der Sachlage bei einem Großteil der Ärzte zu beobachten. So fällt auf, dass viele Menschen, die auf Funk reagieren und unter handfesten gesundheitlichen Problemen leiden, sehr schnell in die Schublade: psychisch krank eingestuft werden und dann kaum mehr wirkliche medizinische Hilfe erfahren. Zudem wurde ja dieses Jahr auch offenbar, dass die Ärztezeitung deutlich von der Mobilfunkindustrie mit verharmlosenden und Pro-Mobilfunk- Artikeln versorgt wurde, siehe <http://ul-we.de/artikel-das-deutsche-aerzteblatt-dae-im-dienste-der-mobilfunkindustrie/>

Wenn ich das alles so sehe, frage ich mich immer wieder: Wie viele Beweise braucht es noch? Es ist längst keine Frage mehr von Studien- und

Forschungsergebnissen, dafür gibt es schon zu viele, und es kommen immer wieder neue hinzu. Wenn es wirklich um die Gesundheit der Bevölkerung ginge, dann wäre die ganze Mobilfunktechnik längst verboten bzw. erst gar nicht eingeführt worden, siehe <http://ul-we.de/category/faq/mobilfunkstudien/> und <http://ul-we.de/category/faq/gerichtsurteile/>

Ich bin der Frage „Was ist das wirkliche Ziel dieser Handytechnologie?“ weiter nachgegangen. Was ich in einem ersten Vortrag im Dezember 2016 begonnen habe, wurde erstaunlicher Weise innerhalb von nur zwei Wochen 15.000 Mal im Internet angesehen und viele Male kopiert und weiter verbreitet, siehe <http://ul-we.de/vortrag-von-ulrich-weiner-was-ist-das-ziel-der-handytechnologie/> Damit habe ich eine wichtige Themenlage getroffen, welche sich mittlerweile durch aktuelle Ereignisse und weitere Quellen überschlagen. Die momentane Entwicklung in unserem Land und auf der ganzen Welt, sowie der starke Versuch mit massiver Strahlung die letzten gesunden Menschen zu Fall zu bringen, geht genau in diese Richtung. Zudem soll die Falle der "Totalen Überwachung" bald zuschnappen und neben der [Energieversorgung](#), auch das Bargeld und den ganzen Verkehr umfassen. Zu diesem Themengebiet kam in diesem Jahr so viel an neuen Entwicklungen und wertvollen Informationen dazu, dass ich in weiteren Vorträgen immer tiefer in diese Thematik eingehen konnte. Die aktuellsten Vorträge zu diesem Thema werden demnächst unter <http://ul-we.de/category/faq/vortrage/> veröffentlicht.

Besonders zur Mahnung soll uns der Umstand sein, dass die Einführung des Smartphones und die Bargeldabschaffung verbunden mit der Totalüberwachung bereits seit 2000 Jahren in der Bibel vorausgesagt ist. Gerade jetzt zu Weihnachten, wo wir alle gerne die Geschichte des Jesu-Kindleins in der Krippe hören und uns schon auf die Heiligen Drei Könige freuen, welche Anfang Januar unsere Häuser segnen sollen, gilt sehr zu bedenken, dass die Geschichte aber weitergeht. So haben viele vergessen, dass kurz nachdem die Heiligen Drei Könige wieder außer Landes gereist waren, alle Knäblein in Bethlehem auf blutigste Weise ermordet wurden, siehe Matthäus 2. Genauso ist es auch heute wieder der Fall: Alles was der Hunger und der Krieg nicht gleich umbringt, das erledigen die Pharmaindustrie mit ihren Impfungen und den Giften in den Nahrungsmitteln, gebündelt mit jeglicher Umweltverschmutzung von Chemtrails bis zu Glyphosat. Wer sich diesen Hämmern noch entziehen konnte, den soll der Mobilfunk erledigen, denn der erreicht wirklich jeden und wird zu dem noch spielend in die Kinderzimmer gebracht. Die wenigen Kinder welche bisher noch geschützt sind, für die soll es bald nur noch Digitale Schulen geben, wo zwar nicht mehr effektiv gelernt werden kann, aber dafür alle verstrahlt und von den wirklich wichtigen Dingen des Lebens abgelenkt sind, siehe <http://ul-we.de/category/faq/schulen/>

Warum schreibe ich so ernste Worte gerade zu Weihnachten? Ganz einfach: Da wir uns da die Zeit nehmen können über so grundlegende Dinge

nachzudenken. Denn eines ist klar, es geht nicht um die Kinder alleine, sondern jeden Menschen von seiner Lebensberufung abzuhalten. Genau darum ist das Jesus-Kindlein nicht in der Krippe bei den Schafen geblieben. Es wurde durch Gottes Vorhersehung vor diesem Kindermord gerettet. Auch heute noch ist es genau dieser, nach Seinem Kreuzestod auferstandene Jesus, Welcher uns vor der Einführung der Mobilfunktechnik und der damit verbundenen Umsetzung eines teuflischen Kontroll- und Überwachungsstaates warnt. In der Bibel ist es sehr genau dokumentiert, so ist die Einführung des Smartphones (Offb. 13,14+15) bis zur Abschaffung des Bargeldes (Offb. 13,16-18) alles genau beschrieben. Zudem auch die gesundheitlichen Schäden durch die Mobilfunkstrahlung (Offb. 14,11 und 16,2) und was natürlich auch das Allerwichtigste ist, der Ausweg aus diesem ganzen Dilemma. Gerade 2017 sind wir diesem seit langem von teuflischen Mächten geplanten Ziel sehr schnell näher gekommen und 2018 wird mit aller Kraft versucht dies weiter zu beschleunigen. Es ist an uns, die von Gott gegebenen Gaben einzusetzen und uns gemeinsam zu formieren, diesen Teufel von der Erde zu verbannen. Genau diese Zeit ist jetzt da, es kommt auf jeden an, also genau auf Dich. Die (Deine) Not wird immer größer werden, bis jeder (Du) erkennt bzw. erkennst, dass er sich vor all dem nicht neutral verhalten kann, so wie geschrieben steht: Denn das sehnsüchtige Harren der Schöpfung wartet auf das Offenbarwerden der Söhne (*Mehrzahl*) Gottes Römer 8,19.

Ich kann nur jedem persönlich ans Herz legen, sein Leben mit Gott in Ordnung zu bringen und soweit noch nicht geschehen, einen neuen Weg mit Ihm einzuschlagen, denn mit menschlicher Kraft allein lässt sich der Karren nicht mehr aus dem Dreck ziehen. Gerade jetzt zu Weihnachten ist die Gelegenheit, denn es ist nicht eine nette Geschichte, die man sich erzählt, sondern ein grundlegendes, sogar überlebenswichtiges Ereignis für die ganze Menschheit. Es wird keine Sache von wenigen Helden, wie es uns Hollywood gerne eintrichtert, sondern wie oben bereits zitiert, von Söhnen sein. Die Bibel meint das aber nicht geschlechtlich, sondern von der Herzenshaltung her, so sind damit auch Töchter Gottes gemeint. Auf Euch kommt es alle an, keiner ist hier ausgenommen, und jeder trägt Verantwortung, dieses teuflische System zu Fall bringen. Ich empfehle jedem sich eine Bibel zu besorgen und wieder genauer nachzulesen, um was es hier auf Erden wirklich geht. Zudem eine wirkliche Herzensentscheidung zu treffen und von seinem bisherigen Weg ganz zu Gott umzukehren und nochmals neu anzufangen. Hier ein Gebetsvorschlag: <http://ul-we.de/wp-content/uploads/2014/12/%C3%9Cbergabegebet.pdf>, Verschiedenste Bibelübersetzungen gibt es auch online auf [www.bibelserver.com](http://www.bibelserver.com)

Da die Lage insgesamt doch sehr ernst ist, empfehle ich jedem nach Möglichkeit, seine Schlafräume in den Keller zu verlegen, mindestens aber abzuschirmen. In den oberen Stockwerken ist es natürlich viel aufwändiger, aber das momentane Zeitalter erfordert es. Der in sich widersprüchliche Staat

gewährt sogar noch einen Steuernachlass, wenn jemand sein Zuhause abschirmt, siehe: <http://ul-we.de/welt-die-absurdesten-deutschen-steuergeschenke/>. Zuverlässige Abschirmmaterialien sind bei der Firma Y-Shield ([www.yshield.com](http://www.yshield.com)) zu bekommen. Besonders die Abschirmfarbe ist gut geeignet, da sie sich sehr leicht streichen lässt und je nach Notwendigkeit auch mit unterschiedlicher Stärke aufgetragen werden kann. Ebenso ist ein anschließendes Überstreichen in weiß wieder möglich und macht diese Art der Abschirmung quasi unsichtbar. Natürlich ist ein Baldachin (Bitte nur 50dB oder mehr verwenden) eine schnelle und einfache Art seinen Schlafplatz abzuschirmen. Bitte beachtet aber, dass wer nicht ebenerdig schläft, unbedingt eine Bodenmatte als Unterlage braucht, sonst ist dieser ohne Nutzen. Da diese hochwertigen Produkte auch ihren Preis haben, könnt Ihr gerne meinen Rabattcode 37813WU8 verwenden und bei einer Bestellung etwas sparen.

Als weitere wichtige Schutzmöglichkeit lässt sich ein Smartphone auch an einen Kabelinternet-Anschluss per Flugmodus anzuschließen. Sprich, das Gerät arbeitet dann komplett ohne Funk, und es können trotzdem alle Funktionen verwendet werden. Generell rate ich aber komplett davon ab, ein Smartphone, Tablett etc. überhaupt zu besitzen, denn die Kabeltechnik schützt zwar vor der Strahlung, aber nicht vor der Sucht- und Überwachungsgefahr. Diese Möglichkeit empfiehlt sich z.B. für Smartphone süchtige Nachbarn und Arbeitskollegen, welche nicht von ihrem Handy lassen können. So besteht die Möglichkeit, die Strahlung zu vermeiden und vor allem das W-LAN abzuschalten. Weitere Details, wie es genau funktioniert, findet Ihr unter: <http://ul-we.de/wie-laesst-sich-ein-smartphone-tablet-ohne-funk-mit-dem-internet-verbinden/>

Für alle, die bei diesen ernsten Themen auch mal was zum Schmunzeln brauchen, empfehle ich die Komödie Hilfe, wir sind offline!. Darin geht es um eine Mutter, welche es endgültig satt hat und alle Smartphones in ihrer Familie einsammelt. Begonnen bei kaltem Entzug, bis hin zur Entdeckung von mehr Zeit füreinander und den Vorzügen der analogen Kommunikation, ist alles enthalten. Von der Gefahr durch die Strahlung wird nur ganz kurz gesprochen, aber es lädt doch ein, viele zu ermutigen diesen Schritt zu gehen und sich von der Smartphone-Sucht und deren strahlenden Geräte ohne Kompromisse endgültig zu verabschieden.

Wie immer findet Ihr eine Sammlung vieler wichtiger Informationen unter [www.ulrichweiner.de](http://www.ulrichweiner.de) Eine Zusammenfassung der häufigsten Fragen rund um das Thema ist unter: <http://ul-we.de/wp-content/uploads/2017/06/Die-h%C3%A4ufigsten-Fragen-zur-Elektrosensibilit%C3%A4t.pdf> zu finden. Diverse Vorträge, Radio- und Fernsehbeiträge auf [www.youtube.de/funkwissen](http://www.youtube.de/funkwissen). Weitere interessante Infos zur aktuellen Weltlage und dem Mobilfunk auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

In diesem Sinne Euch ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest, mit einer neuen Tiefe für das persönliche Leben und einem neuen, offenen Herzen, für

all das, was um uns herum passiert. Damit wünsche ich Euch einen guten Start in das Jahr 2018 und viel Segen bei all dem was sich dort ereignen wird. Und immer daran denken: „Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.“ Zitat Albert Einstein. Also, gehen wir neue Wege und tun Dinge, die den meisten bisher als unmöglich erschienen sind.“

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>\*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)